

## PRESSE-INFO

**Gardinen, Sicht- und Sonnenschutz mit dynamischem Wachstum**

### **2018 fällt die 3 Milliarden Euro Grenze**

**Köln.** Für den Gardinen-, Sicht- und Sonnenschutzmarkt kann getrost von guten Zeiten gesprochen werden. Allein rund 14 Millionen vermarktete Fenstereinheiten (plus 4,2 Prozent) stärkten das dynamische Wachstum der Branche, das Marketmedia24 für 2016 auf plus 5,6 Prozent beziffert. Damit ist dieser Markt gut 2,9 Milliarden Euro zu Endverbraucherpreisen wert. Und die Prognose verspricht eine Verstetigung des Wachstums. So herrscht Zuversicht am Vortag der Heimtextil Messe in Frankfurt: „Die Stimmung ist geprägt von positiver Anspannung und Vorfreude auf eine inspirierende Heimtextil und ein erfolgreiches Geschäftsjahr“, unterstreicht Olaf Schmidt, Vice President Textiles & Textile Technologies.

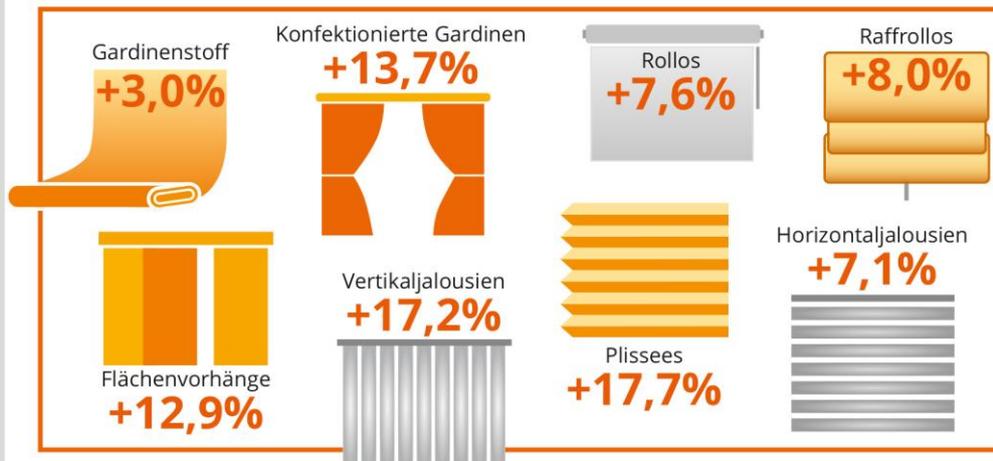
Die Marktdaten für Gardinen, Sicht- und Sonnenschutz kennen für das Jahr 2016 fast nur Gewinner. Denn gegenüber dem Vorjahr haben bis auf den gewirkten Gardinenstoff alle Teilmärkte zugelegt. So erwirtschaftete allein die größte Warengruppe – die konfektionierten Gardinen – ein Umsatzplus von 7,7 Prozent. Auch das zweitwichtigste Produkt, die Rollos, profitierten von der gestiegenen Nachfrage, schloss das Jahr mit einem Umsatzplus von 4,3 Prozent. Aber nicht nur die Rechnung mehr Fenster gleich mehr Gardinen hat dazu beigetragen. „Das verdichtete Bauen, immer größer werdende Glasflächen schenken wie der generell spürbare Wunsch nach Wärme, Geborgenheit und individueller Raumgestaltung den Fensterkleidern neue Aufmerksamkeit“, so Sonja Koschel, Inhaberin von Marketmedia24. Außerdem steigt die Sensibilität für die energetischen Wirkungen von Sicht- und Sonnenschutz, der Heizenergie sparen und Sonnenhitze stoppen soll. Generell sind Innovation, Bedienkomfort und Funktionalität wirksame Marktmotoren. Vor diesem Hintergrund sind die Marktanalysten von Marketmedia24 sicher, dass das Marktvolumen für Gardinen, Sicht- und Sonnenschutz bis 2018 noch einmal zulegen und die 3 Milliarden Euro Marke überschreiten wird.

Entsprechend gut wertet Olaf Schmidt die Vorzeichen für die Heimtextil 2017: „Wir können erneut mehr Aussteller in Frankfurt begrüßen und kratzen an der 3.000er Marke. Das Wachstum kommt vor allem aus Europa, ist sehr qualitativ und insbesondere den Produktgruppen ‚Deko- und Möbelstoffe‘ sowie ‚Bett‘ zuzuordnen. Was wir ganz deutlich spüren ist das gestiegene Interesse der Architekten und Objektausstatter an textilen Interior-Lösungen sowie an Sicht- und Sonnenschutz. Hierauf haben wir mit unserer umfassenden Kommunikation ‚Interior.Architecture.Hospitality‘ die letzten Jahren einen besonderen Fokus gelegt.“

# Dynamisches Wachstum

## Veränderung Marktvolumen 2016 im Vergleich zu 2012

**Gardinen, Sicht- und Sonnenschutz insgesamt: +10,7%**



Rund 14 Millionen vermarktete Fenstereinheiten (plus 4,2 Prozent) stärkten 2016 das dynamische Wachstum im deutschen Markt für Gardinen, Sicht- und Sonnenschutz. Und es wird weitergehen, so die aktuelle Einschätzung der Kölner Marktexperten. Ende 2018 könnte erstmals die 3 Milliarden Euro Marke überschritten werden. **Quelle: Marketmedia24 (Köln)**

Vom lebendigen Marktgeschehen profitierten 2016 auch nahezu alle Vertriebswege. Handwerk und Objekteure, die Nummer eins am Markt, führen zum Beispiel ein Umsatzplus von 5,2 Prozent ein. Damit unterschritten sie allerdings den Marktanteil, den sie noch im Vorjahr (26,4 Prozent) hatten. Auch die Nummer zwei – der Möbelhandel – konnte trotz Umsatzplus seine Marktstellung lediglich halten. Anders der Distanzhandel, der auch in dieser Branche Meilenstiefel trägt. Onliner und Versender legten gemeinsam mit einem satten Umsatzplus von über 12 Prozent zu. Allerdings lehnen sie mit rund 8 Prozent Marktanteil den stationären Wettbewerbern noch nicht das Früchten. Aber im Auge behalten sollte man die interaktiven Kollegen schon. Denn von 2018 bis 2012 weist Marketmedia24 für diesen Vertriebsweg ein Umsatzplus von 56,4 Prozent aus.

3.472 Zeichen inkl. Leerzeichen | 467 Wörter

**Ihr Kontakt**

Sonja Koschel  
Telefon +49(0)2236 3316931  
koschel@marketmedia24.de

Der Abdruck ist honorarfrei.  
Wir freuen uns über einen PDF-Beleg Ihres Artikels für unseren Medienspiegel.



Die Markt- und Handelsspezialisten von Marketmedia24 halten mit Methoden der Primär- und Sekundärforschung für Sie die Konsumgütermärkte und Handelskanäle im Blick und liefern Ihnen punktgenaue und belastbare Analysen für Ihre Unternehmensstrategie.  
Die Kommunikationsprofis von Marketmedia24 sorgen dafür, dass Sie mit Ihrer Identität und Botschaft am Markt sichtbar werden. Dafür nutzt Marketmedia24 die gesamte Bandbreite konzeptioneller, redaktioneller und visueller Kommunikation.